

Umgang mit Maschinen und Anlagen

Gefahrenkategorien nach Zyklus

Zyklus

1 2 3

Verbinden

- ● ● Laminiergerät
- ● ● Heissleimpistole
- ● ● Folienschweissgerät
- ● ● Akkuboehrschrauber (kleine Bauweise)
- ● ● Nähmaschine
- ● ● Heftklammerpistole
- ● ● Weichlötvorrichtung
- ● ● Bunsenbrenner (Brenngas und Luft)
- ● ● Hartlötanlage (Propan-/Butan-Sauerstoff)*
- ● ● Autogenschweissanlage (Acetylen-Sauerstoff)*
- ● ● Schutzgasschweissanlage (MIG/MAG)*

Trennen: schneiden, bohren, sägen

- ● ● Papierschneidemaschine
- ● ● Dekupiersäge
- ● ● Thermoschneider
- ● ● Stichsäge
- ● ● Handbohrmaschine
- ● ● Ständerbohrmaschine
- ● ● Hebelblechschere
- ● ● Bandsäge
- ● ● Gehrungskappsäge
- ● ● Lamellen-Dübelfräse
- ● ● Holzdrehelbank
- ● ● Metallkreissäge
- ● ● Poliermaschine (Metall, Kunststoff)
- ● ● CNC-Maschine

Zyklus

1 2 3

Trennen: schleifen

- ● ● Dreieckschleifer, Schwingschleifer
- ● ● Exzentrerschleifer
- ● ● Tellerschleifmaschine
- ● ● Bandschleifmaschine
- ● ● Winkelschleifer mit stumpfen Aufsätzen**

Oberflächenverändernde Verfahren

- ● ● Stickcomputer
- ● ● Overlockmaschine

Umformen

- ● ● Spindelpresse
- ● ● Linearbiegegerät
- ● ● Heissluftföhn/Industrieföhn
- ● ● Tiefziehgerät
- ● ● Abkantgerät (Bleche)

Maschinen nur für Lehrpersonen

- ● ● Tischkreissäge
- ● ● Handkreissäge
- ● ● Elektrohandhobel
- ● ● Abricht- und Dickenhobelmaschine
- ● ● Handoberfräse
- ● ● Kehlmaschine
- ● ● Winkelschleifer mit Trennscheibenaufsätzen
- ● ● Metalldrehbank
- ● ● Werkzeug-Schärfmaschine
- ● ● Keramikbrennofen

* Die Inbetriebnahme / Ausserbetriebsetzung sowie die Brenneinstellungen aller Hartlöt- und Schweissanlagen erfolgt ausschliesslich durch die Lehrperson. Beim Betreiben jeder Anlage ist für eine gute Abluft des Raumes zu sorgen. Dies ist am besten mit einer Quellenabsaugung möglich.

** Aufsätze zur Oberflächenbearbeitung (z. B. Schrubben)

Diese Liste ist nicht abschliessend. Bei Fragen zu nicht aufgeführten Maschinen und Anlagen wenden Sie sich an schuleundfamilie@bfu.ch.

● Gruppe A

Maschinen und Geräte, die Schülerinnen und Schüler nach der Einführung in die Handhabung selbstständig benützen dürfen.

○ Gruppe B

Maschinen und Geräte, die Schülerinnen und Schüler nur unter Aufsicht der Lehrperson benützen dürfen. Aufsicht bedeutet, die Lehrperson ist im Fachraum anwesend.

● Gruppe C

Maschinen, Geräte und Anlagen, die von Schülerinnen und Schülern nicht benützt werden dürfen.

Die BFU teilt die Maschinen in die Gefahrenkategorien A, B und C ein. Das Gefahrenpotenzial ist abhängig vom Alter und den individuellen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler wie auch von der Fachraumeinrichtung. Die BFU empfiehlt eine abgestufte Einführung der Maschinen entsprechend

dem Gefahrenpotenzial über die drei Zyklen der Volksschulstufe. Generelle Sicherheitselemente wie zentrale Schlüsselschalter, Notausschalter, Betriebsanleitungen, persönliche Schutzausrüstung etc. werden vorausgesetzt.